

Reisen in Japan

Tokyo - Hauptstadt der Kultur

Trends in Japan

- Welche Ziele empfehlen Sie ausländischen Touristen?

Das Internet-Portal „Trends In Japan“ führte 2004 eine Umfrage durch, in der Japaner aus verschiedenen Regionen des Landes nach den Sehenswürdigkeiten ihrer Region gefragt wurden, die sie ausländischen Touristen für einen Besuch empfehlen würden. Insgesamt wurden 300 Japaner aus den Regionen Hokkaido, Kyoto, Tokyo, Nagasaki, Hiroshima und Aomori-Akita befragt. Die beiden Präfekturen Aomori und Akita im Norden der Hauptinsel Honshu sind in der Regel nicht so oft Reiseziel ausländischer Touristen. Gefragt wurde nach Orten, Veranstaltungen, typischen regionalen Speisen und Souvenirs sowie nach der Gastfreundschaft gegenüber Gästen aus dem Ausland. Neues aus Japan hat in den letzten Ausgaben die Empfehlungen für Hokkaido, Aomori und Akita vorgestellt. Die anderen Regionen folgen in den nächsten Ausgaben.

Reisen in Japan: Tokyo - Hauptstadt der Kultur

Als am häufigsten genannte Antwort auf die Frage, auf welche Aspekte Tokyos sie am stolzesten seien, nannten die befragten Einwohner der japanischen Hauptstadt die überraschend reizvolle landschaftliche Umgebung, darunter die Parks und Alleen mit ihren schönen Baumbeständen. Eine andere Antwort, die öfters genannt wurde, war, dass Besucher die Geschichte und Atmosphäre von Edo, dem vormodernen Tokyo, kennen lernen können.



Foto: JATO

Die meisten Befragten gaben an, dass der Frühling die beste Zeit für einen Besuch Tokyos sei. Viele der Touristen empfohlenen Orte sind für ihre Kirschblüte bekannt, so z. B. der Sumida-Fluss, der Tama-Fluss und der Meguro-Fluss. Eine große Zahl der genannten Feste hat eher jahreszeitlichen als lokalen Charakter, wie etwa die Feuerwerke, die im Sommer an verschiedenen Orten innerhalb der Stadt stattfinden, das auf eine lange Geschichte zurückblickende jährliche Baseball-Duell zwischen den Mannschaften der Universitäten Waseda und Keio und der Besuch des Meiji-Schreins zu Neujahr. Bei den empfohlenen kulinarischen Spezialitäten aus Tokyo gab es sehr viele verschiedene Beispiele, darunter Edomae-zushi, Chanko-nabe (ein traditioneller Eintopf aus Fleisch, Meeresfrüchten und Gemüse für Sumo-Ringer), Monja-yaki (Fisch, Gemüse und Brühe auf einer heißen Platte gekocht), Dojo-nabe (Schmerlen-Eintopf) und Fukagawa-don (kurzhalsige Venusmuscheln mit Reis). Als Reisemitbringsel wurden diesmal andere Dinge als kulinarische



Chanko-nabe

Spezialitäten genannt, z.B. Hefte der Comicserie Sazae-san, in denen das Leben einer typischen Familie aus Tokyo geschildert wird sowie Windglöckchen und Waschlappen aus Asakusa.

(Quelle: Web Japan)